

Der Oberbürgermeister

Eigenbestätigung für die Befreiung von der Beherbergungsteuer im Gebiet der Stadt Münster

Name des Beherbergungsgastes	
Anschrift	
Telefon	
Nationalität	

Ich erkläre, dass die Beherbergung in/im _____
(Name des Beherbergungsbetriebs)

nicht aus privaten, sondern zur Erzielung von Einkünften (i.S. des § 2 Einkommensteuergesetz/EStG)
(Einkünfte = Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb, selbständiger/freiberuflicher Arbeit, Vermietung und
Verpachtung, Kapitalvermögen oder nichtselbständiger Arbeit u.s.w.) erfolgte:

Nachweis:

A bei Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit
(Arbeitnehmer)

- Bestätigung des Arbeitgebers
- Genehmigung der Dienstreise
- vergleichbarer Beleg

ist beigelegt.

B bei allen anderen Einkünften

- Umsatzsteuer-Identifikationsnummer oder
Steueridentifikationsnummer

oder

- Angaben zur Bestätigung in analoger
Anwendung des § 4 Abs. 5 Nr. 2 S. 2 EStG.
(vergl. Rückseite)

Der Anlass zur Erzielung von Einkünften
besteht in:

**Ich versichere, dass ich die vorgenannten Angaben wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen
und Gewissen gemacht habe. Die umseitigen Hinweise und Belehrungen habe ich zur Kenntnis
genommen.**

Ort Datum Unterschrift

Zentrale Verbindungen zur Stadt Münster: Telefon 0251 492-0 Telefax 0251 492 xxx Email xxxxxxxx

**Amtlicher Vordruck zu § 8 der Satzung über die Erhebung der Beherbergungssteuer
im Gebiet der Stadt Münster (Beherbergungssteuersatzung)**

Wortlaut des § 4 Abs. 5 Nr. 2 S. 2 Einkommensteuergesetz

(5) ¹Die folgenden Betriebsausgaben (...)
Nr. 2

²Zum Nachweis der Höhe und der betrieblichen Veranlassung der Aufwendungen hat der Steuerpflichtige schriftlich die folgenden Angaben zu machen: Ort, Tag, Teilnehmer und Anlass der (...) sowie Höhe der Aufwendungen.

Beispiele für Angaben zur Veranlassung der Beherbergung zur Einkunftserzielung:

Kundendakquise

Fortbildung (Name des Schulungsinstituts bzw. Maßnahmenträgers)

Finanzierungsgespräch